



Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirkes  
Ramersdorf-Perlach  
Herrn Thomas Kauer  
BA-Geschäftsstelle Ost  
Friedenstr. 40  
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
09.02.2024

## **Fahrradfahrersituation auf der Ottobrunner Straße links in den Ring verbessern**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06094 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 09.11.2023

Sehr geehrter Herr Kauer,

zu Ihrem Antrag vom 09.11.2023 möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Um eine schon seit Längerem gewünschte signalgesicherte Radwegverbindung zwischen der Aribonen- und der Ottobrunner Straße zu etablieren, wurden im Jahr 2021 etliche Anpassungen an der Lichtsignalanlage (LSA) Innsbrucker Ring / Ottobrunner Straße vorgenommen. Der umseitig abgebildete Lageplan zeigt die Situation nach erfolgter Maßnahme.

Für Radfahrende, welche aus der Ottobrunner Straße kommend den Mittleren Ring queren oder dort links in Fahrtrichtung nach Südwesten abbiegen möchten, gibt es mehrere Optionen, welche je nach persönlicher Prämisse gewählt werden können. Bei der Projektierung der entsprechenden Signalprogramme wurden alle hier genannten Varianten bereits berücksichtigt:

- Radfahrende, welche die Mitbenutzung der Fahrbahnen in der Ottobrunner Straße scheuen, können auch nach wie vor den dortigen Gehwegbereich eigenverantwortlich mitbenutzen (Zusatz: Radfahrer frei), haben dabei jedoch auf die dortigen Fußgänger\*innen zu achten. Die Querung des Innsbrucker Rings erfolgt dann parallel zu den dort querenden Fußgänger\*innen. Eine mögliche Weiterfahrt in Fahrtrichtung Südwesten erfolgt dann in einem "zweiten Schritt"

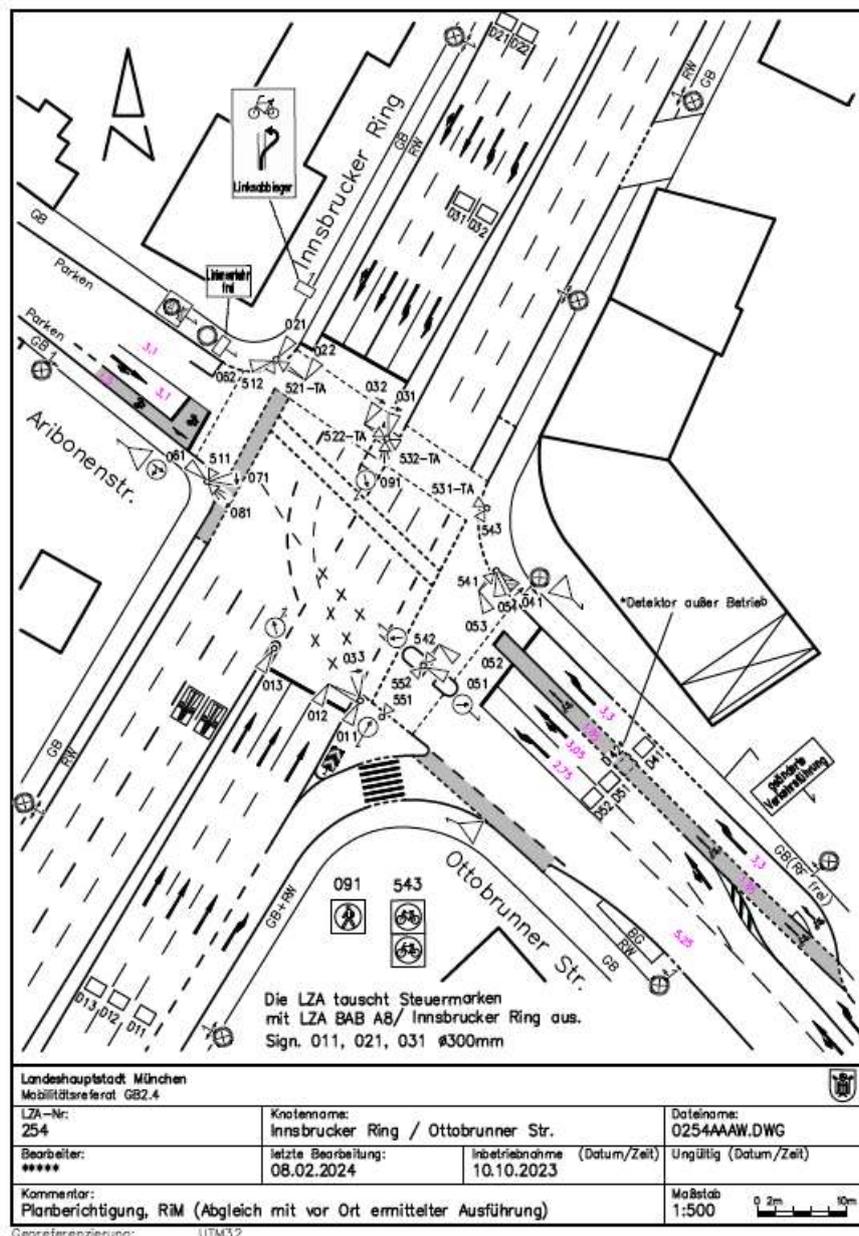


unter Orientierung an dem Signalzustand für Fußgänger\*innen, welche die Aribonenstraße queren möchten.

- Radfahrende, welche eine andere ebenfalls indirekte Quermöglichkeit bevorzugen, können den zuführenden baulichen Radweg in der Ottobrunner Straße an einer neu errichteten Ableitung verlassen und über einen rot eingefärbten Angebotsstreifen direkt in Richtung Aribonenstraße fahren und dort - ebenfalls in einem "zweiten Schritt" unter Orientierung an dem Signalzustand für Fußgänger\*innen, welche die Aribonenstraße queren möchten - nach links abbiegen.

- Es steht Radfahrenden aber auch frei, den rot eingefärbten Angebotsstreifen ebenfalls eigenverantwortlich zu verlassen und auf die links angrenzende Fahrspur zu wechseln (unter Beachtung von § 7 Abs. 5 StVO) um von dort aus direkt links abzubiegen.

Radfahrende haben dabei - in den beiden zuletzt genannten Varianten - die entsprechenden Signale des Fahrverkehrs zu beachten.



Da somit bereits ausreichend Optionen für Radfahrende vorhanden sind, um von der Ottobrunner Straße kommend, nach links in Fahrtrichtung Südwest abzubiegen, kann das Mobilitätsreferat keine Notwendigkeit erkennen, weitere optionale Abbiegevarianten zu entwickeln. Wir bitten um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

GB2.41